

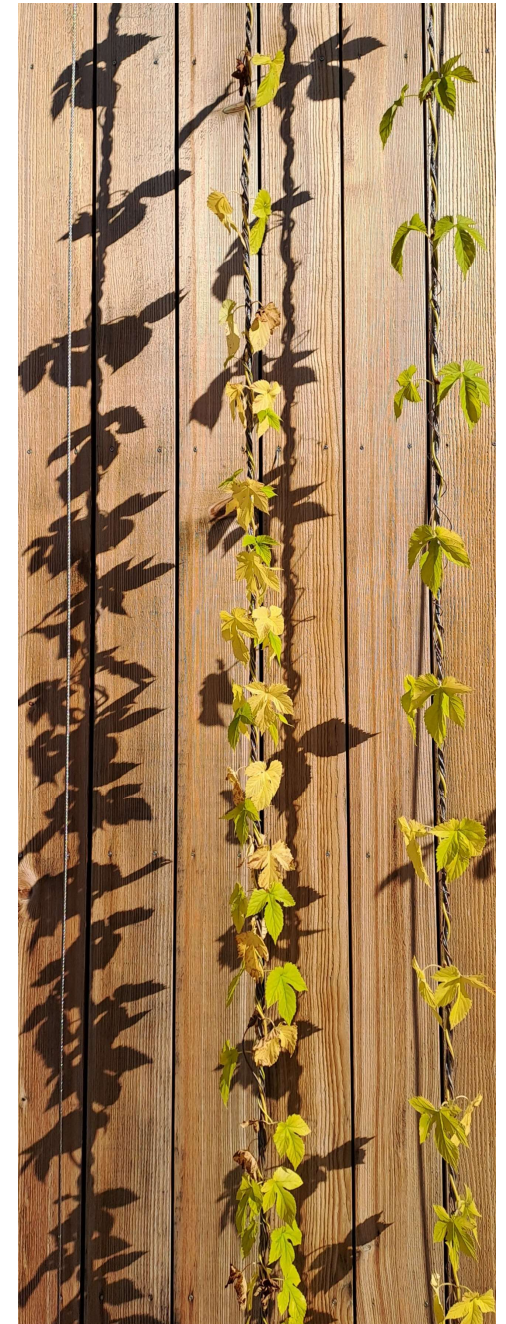


# Kletterpflanzen














Eine Auswahl grundsätzlich geeigneter Kletterpflanzen für die Begrünung von Fassaden, Wänden, Zäunen oder Pergolen in Basel.






Die Wahl der Pflanzen und auch deren Entwicklung sind standortabhängig. Diese Liste dient zur Orientierung und ist nicht abschliessend.



















Verbotene und nicht empfohlene Pflanzen sind der Vollständigkeit halber aufgelistet, grau dargestellt.

































<b>Mehrkjährige Arten</b>	Höhe Breite	Wuchstyp Wuchsstärke	Lichtansprüche Bodenansprüche	Blüte	Gestalterische Aspekte	Ökologie	besondere Hinweise zur Verbreitung	ergänzende Informationen
<b>Actinidia sp. - STRAHLENGRIFFEL</b> <i>verholzender Schlinger, Wuchsstärke und Frucht je nach Art und Sorte, meist zweihäusig, einzelne Sorten selbstbefruchtend, Trockenheit meidend</i>								
Actinidia arguta Wilde Kiwi / Scharfzähniiger Strahlengriffel	6-8m 6m	Schlinger starkwachsend	○ – ● humos, durchlässig	VI-VII	Herbstfärbung, Duft, kl. essbare Früchte			zweihäusig, selbstbefruchtende unbehaarte Sorten erhältlich
Actinidia chinensis chinesischer Strahlengriffel	8-10m k.A.	Schlinger starkwachsend	○ – ● humos, durchlässig	V-VI	junge Zweige rötlich und behaart		potenziell invasiv°	zweihäusig essbare Früchte
Actinidia deliciosa Kiwi	8-10m 5-7m	Schlinger sehr starkwachsend	○ – ● humos, durchlässig	V-VI	alle Teile bepelzt, essbare Früchte			zweihäusig, pflegeintensiv, geschützter, kalkfreier Standort
Actinidia kolomikta Buntblättriger Strahlengriffel	3-4m 5m	Schlinger mittelstark wachsend	○ humos, durchlässig	VI-VII	duftend, Herbstfarbe Blatt z.T. weissrosa			zweihäusig, kl. essbare Früchte pflegeleicht
<b>Akebia sp. - AKEBIE</b> <i>u.a. auch Klettergurken oder Schokoladenwein genannt; tropische verholzende Kletterpflanzen mit attraktivem Laub, schöner Blüte und essbarer Früchte</i>								
Akebia quinata Fingerblättrige Akebie	8-10m 4m	Schlinger starkwachsend	○ – ● humos, tiefgründig	IV-V	duftend z.T. wintergrün	 	potenziell invasiv° (vegetative Ausbreitung)	stadtklimatauglich Früchte essbar
Akebia trifoliata Kleeblättrige Akebie	6-10m 2.5m	Schlinger mittelstark wachsend	○ – ● humos, tiefgründig	V	duftend z.T. wintergrün	 		Früchte essbar pflegeleicht
<b>Ampelopsis sp. - SCHEINREBE</b> <i>Scheinreben klettern anhand von Sprossachsen, eher buschig, ihre Blüten sind unscheinbar aber die Beeren und Herbstfärbung sind attraktiv</i>								
Ampelopsis aconitifolia Eisenhutblättrige Scheinrebe	bis 8m bis 3m	Ranker starkwachsend	○ – ● humos, frisch	VII-VIII	feine Blatt-Textur gelb im Herbst	 		verträgt Rückschnitt gut
Ampelopsis brevipedunculata Doldenrebe	6-10m 6m	Ranker starkwachsend	○ – ● humos, frisch	VI-VII	auffallende Beeren hellgelb im Herbst	 		verträgt Rückschnitt gut giftig
Ampelopsis megalophylla Grossblättrige Scheinrebe	bis 10m	Ranker starkwachsend	○ – ● humos, frisch	VII-VIII	auffallende Beeren bunt im Herbst	 		verträgt Rückschnitt gut giftig
<b>Aristolochia sp. - PFEIFENWINDE</b> <i>auch "Osterluzei"; auffallend grosse, herzförmige Blätter, auch für schattigere wingschützte Lagen, tabakpfeifenartige Blüten und Grössen je nach Art/Sorte</i>								
Aristolochia macrophylla Grossblättrige Pfeifenwinde	8-12m 4m	Schlinger mittelstark wachsend	● – ● eher feucht, durchlässig	V	sehr grosses Blatt üppig			alle Teile giftig, stadtklimafest Blütenform wie Tabakpfeife
Aristolochia manshuriensis Mandschuriensische Pfeifenwinde	6-8m bis 6m	Schlinger mittelstark wachsend	○ – ● eher feucht, durchlässig	VI-VII	grössere, gelbe Blüten als A. macrophylla			alle Teile giftig
Aristolochia tomentosa Pfeifenwinde 'Tomentosa'	8-12m 4m	Schlinger mittelstark wachsend	○ – ● feucht	V-VII	üppig			zierlicher als A. macrophylla alle Teile giftig, pflegeleicht


















<b>Bryonia sp. - ZAUNRÜBE</b> <i>kleine, krautige aber schnellwachsende Kletterpflanze mit rübenartigen Wurzeln</i>								
Bryonia alba Weisse Zaunrübe	3-5m 2m	Ranker mittelstark wachsend	○ - ● basischer Boden	VI-VII	schwarze Beeren		einheimisch	einhäusig, giftig, Arzneipflanze Pfahlzurzler (Rübe)
Bryonia dioica Zweihäusige Zaunrübe /Rotfrüchtige Zaunrübe	2-4m 2m	Ranker mittelstark wachsend	○ - ● durchlässig	VI-VII	rote Beeren		einheimisch	zweihäusig, giftig, Arzneipflanze Pfahlzurzler (Rübe)
<b>Campsis sp. - TROMPETENWINDE</b> <i>auch "Klettertrompete", selbstklimmend aber je nach Art Kletterhilfe nötig, verholzend, lichtfliehende Triebe, trichterförmige Blüten, z.T. ausläuferbildend</i>								
Campsis grandiflora Chinesische Klettertrompete	bis 6m 3-4m	Spalier / (Selbstklimmer) mittelstark wachsend	○ - (●) frisch, humos	VII-X	auffallende Blüte etwas früher als C.r.			giftig, wenig Haftwurzeln evtl. pflegeintensiv
Campsis radicans Amerikanische Klettertrompete	8-10m bis 6m	Selbstklimmer/(Spalier) starkwachsend	○ - (●) frisch, humos	VII-IX	auffallende Blüte			giftig, pflegeintensiv im Alter Sicherung nötig, giftig
Campsis radicans 'Flava' Klettertrompete 'Flava'	bis 6m 3-4m	Spalier / (Selbstklimmer) mittelstark wachsend	○ - (●) frisch, humos	VII-IX	auffallende Blüte angenehmer Duft			giftig, weniger Haftwurzeln, stadtklimafest, evt. Pflegeintensiv
Campsis x tagliuana Grosse Klettertrompete	bis 6m 3-4m	Selbstklimmer/(Spalier) mittelstark wachsend	○ - (●) frisch, humos	VII-IX	auffallende Blüte grösser als C. radicans			robust, pflegeintensiv, giftig, Kreuzung aus C.g. und C.r.
<b>Celastrus sp. - BAUMWÜRGER</b> <i>schnellwüchsige Schlingpflanze mit attraktivem Fruchtschmuck, z.T. aufgrund invasiver Ausbreitung in der Schweiz verboten</i>								
Celastrus orbiculatus Rundblättriger Baumwürger	12-14m 6m	Schlinger starkwachsend	○ - ●	VI	gelb im Herbst		invasiv*	stark schlingend
Celastrus scandens Amerikanischer Baumwürger	7-10m bis 3m	Schlinger (Spreizklimmer) starkwachsend	○ - ● nährstoffreich, eher sauer	VI	orange Kapsel Früchte	 		zweihäusig Früchte giftig
<b>Clematis sp. - WALDREBE</b> <i>verholzende Staude oder Gehölz, Flachwurzler, div. Blütenfarben, -größen und -zeiten sowie Wuchsstärken, Früchte mit silbrigen/fedrigen Fortsätzen</i>								
Clematis alpina Alpenwaldrebe	2-3m 2m	Ranker geringe Wüchsigkeit	● - ● frisch bis feucht	IV-V	glockenförmige Blüte		einheimisch	eher kühle Lagen auch rosa und weisse Sorten
Clematis armandii Immergrüne Waldrebe	3-5m bis 1m	Ranker geringe Wüchsigkeit	○ - ● humos, frisch	IV-V	immergrün duftend			meist winterhart
Clematis flammula Brennende Waldrebe / Mandel-Waldrebe	bis 5m 1-2m	Ranker geringe Wüchsigkeit	○ - ● humos, durchlässig	VII-IX	Bitter-Mandelduft			eher milde Lage in Nähe der Schweiz heimisch
Clematis montana var. Rubens Bergwaldrebe 'Ruebens'	8-10m 4m	Ranker sehr starkwachsend	○ - ● geschützter Standort	V-VI	Blütenfülle duftend			üppig wachsend und blühend evt. pflegeintensiv
Clematis orientalis Orientalische Waldrebe	bis 6m bis 2m	Ranker starkwachsend	○ - ● wärmeliebend	IX-X	Laub bläulichgrün			wertvoll durch spätere Blüte Blüte je nach Sorte gelb bis orange
Clematis rehderiana Rehders Waldrebe	bis 7m k.A.	Ranker starkwachsend	○ - ● humos, durchlässig	VII-X	kleine Blütenglocken leichter Blütenduft			robust Blatt gefiedert und gesägt

<b>Clematis tangutica</b> Gold-Waldrebe /Mongolei-Waldrebe	4-6m 3m	Ranker mittelstark wachsend	○ wärmeliebend	VI-X	lange Blütezeit glockige Blüte			trockenheitsverträglich nachblühend
<b>Clematis texensis</b> Texas-Waldrebe	bis 4m k.A.	Ranker mittelstark wachsend	○ – ● humos, locker	VI-X	tulpenähnliche Blüte Farbe je nach Sorte			Austrieb vor Schnecken schützen nachblühend
<b>Clematis vitalba</b> Gewöhnliche Waldrebe	12-15m 8m	Ranker sehr starkwachsend	○ – ● kalkliebend	VII-VIII	buschig, Früchte bis in den Winter haftend		einheimisch	Aussamung, evtl. pflegeintensiv stadtklimatauglich, einh. Liane
<b>Clematis viticella</b> Italienische Waldrebe	bis 4m 3m	Ranker mittelstark wachsend	○ – ● frisch	VI-X	leicht duftend grosse Blüten			stadtklimatauglich, wärmeliebend
<b>Euonymus sp. - SPINDELSTRAUCH</b> <i>Kriechender bis kletternder Strauch, bildet Haftwurzeln, aber braucht bei glatten Wänden Kletterhilfe.</i>								
<b>Euonymus fortunei var. radicans</b> Kriechspindelstrauch	3-5m	Selbstklimmer / (Spalier) geringe Wüchsigkeit	● – ● wärmeliebend	VIII	immergrün		potenziell invasiv*	gut haftend, lichtfliehende Triebe hoch giftig, kl. Alternative zu Efeu
<b>Fallopia sp. - KNÖTERICH</b> <i>Pflanzengattung mit sehr schnellwachsenden Kletterpflanzen, die stärkste jedoch in der Schweiz aufgrund invasiver Verbreitung verboten</i>								
<b>Fallopia aubertii</b> Syn. Fallopia baldschuanica - Schlingknöterich	8-15m 4m	Schlinger sehr starkwachsend	● – ●	VI-VII			invasiv*	lichtfliehende Triebe oft Rückschnitt nötig
<b>Hablitia sp. - KAUKASISCHER SPINAT</b> <i>Kulturpflanze aus kalten Gegenden, wächst als Staude kletternd, unauffällig</i>								
<b>Hablitia tamnoides</b> Kaukasischer Kletterspinat	bis 3m bis 0.5m	Ranker starkwachsend	● – ● eher feucht und basisch	V-VII	ertragreich			essbare Blätter und Sprossen, weniger gut erhaltlich; Samen
<b>Hedera sp. - EFEU</b> <i>kletterndes Gehölz mit lichtfliehenden Trieben und Haftwurzeln, v.a. im Alter wichtiger Lebensraum, Grösse und Laub je nach Art und Sorte</i>								
<b>Hedera colchica</b> Kolchischer Efeu /Kaukasus-Efeu	bis 8m 4m	Selbstklimmer starkwachsend	○ – ● nicht zu trocken, geschützt	VII	immergrün grosse Blätter			giftig
<b>Hedera helix</b> Gemeiner Efeu	bis 25m 15m	Selbstklimmer starkwachsend	○ – ● eher anspruchslos	IX-XI	immergrün es gibt kleinere Sorten		einheimisch	giftig, blüht im Alter, Arzneimittel, evtl. pflegeintensiv
<b>Holboellia sp. - WURSTBEERE</b> <i>robuste Kletterpflanzen mit üppigem Laub, Arten mit Duft und auffallenden Früchten</i>								
<b>Holboellia latifolia</b> (Syn. Stauntonia l.) Wurstbeere / Holboellia	bis 7m k.A.	Schlinger starkwachsend	● – ● humos, geschützt	III-IV	immergrün, Duft kl. Blütentrauben			auffallende, essbare Früchte robust, meist winterhart
<b>Humulus sp. - HOPFEN</b> <i>jedes Jahr neu austreibende Kletterstaude mit verholzender Basis, Kultur- und Arzneipflanze</i>								
<b>Humulus japonicus</b> (syn. H. scandens) Japanischer Hopfen	6(10)m k.A.	Schlinger sehr starkwachsend	○ feucht	VII-IX			invasiv*	gelegentlich mehrjährig zweihäusig
<b>Humulus lupulus</b> Echter Hopfen	bis 6m bis 3m	Schlinger sehr starkwachsend	○ – ● nährstoffreich, feucht	VIII-X	zapfenartige Frucht gelbe Herbstfärbung		einheimisch	Staude, Blüte nur an weibl. Pflanze essbare Sprossen, Blüte für Tee/Bier


<b>Hydrangea sp. - HORTENSIE</b>		<i>Unter den Hortensien gibt es auch eine kletternde Form; Blütenaspekte und Herbstfärbung für schattigere Bereiche</i>						
Hydrangea anomala ssp. petiolaris Kletterhortensie	10-15m 2-6m	Selbstklimmer / (Schlinger) mittelstark wachsend	● - ● eher feucht, durchlässig	VI-VII	gelb im Herbst	 		lichtfliehende Triebe bei glatten Wänden Kletterhilfe
<b>Jasminum sp. - JASMIN</b>		<i>Unter den Jasminarten findet man kleine Kletterpflanzen mit früher Blüte oder intensivem Duft</i>						
Jasminum nudiflorum Winter-Jasmin	bis 4m 3m	Spreizklimmer / hängend mittelstark wachsend	○ - ● durchlässig, humos	II-IV	winterblühend gelbe Herbstfärbung			stadtklimafest, pflegeleicht, aufbinden oder als Hängepflanze
Jasminum officinale Echter Jasmin	bis 4m k.A.	Schlinger starkwachsend	○ - ● durchlässig, humos	VI-IX	duftend dunkelgrünes Laub			bedingt winterhart (toleriert kurzzeitigen Frost bis -15Grad)
<b>Lathyrus sp. - PLATTERBSE (Staudenwicke)</b>		<i>heimische, wertvolle Wildbienen-Staude, bei Gelegenheit kletternd, kann benachbarte Pflanzen überwuchern</i>						
Lathyrus latifolius Breitblättrige Platterbse	bis 2m k.A.	Ranker mittelstark wachsend	○ - ● eher trocken, basisch	VI-VIII	anpassungsfähig eher kletternd		einheimisch	Staude, Blüte je nach Sorte Ausläufer, bodenfestigend
Lathyrus sylvestris Wald-Platterbse / Wilde Platterbse	bis 2m k.A.	Ranker mittelstark wachsend	○ - ● eher trocken, basisch	VI-VIII	gut als Sichtschutz z.B. auf Balkon		einheimisch	Staude, kriechend bis kletternd Ausläufer, bodenfestigend
<b>Lonicera sp. - GEISSBLATT</b>		<i>kletternde Sträucher mit duftenden, dekorativen und bei Bestäubern beliebten Blüten, rote Beeren, papierartige Rinde, div. Arten/Sorten</i>						
Lonicera caprifolium Garten-Geissblatt	4-6m 4m	Schlinger mittelstark wachsend	○ - ● nährstoffreich, frisch	VI-VI	intensiv duftend Blüten gelblich-rosa	 		dekorative rote Beeren südosteuropäisch, in CH verbreitet
Lonicera etrusca Toskanisches Geissblatt / Etrusker-Geissblatt	bis 4m bis 3m	Schlinger mittelstark wachsend	○ (- ●) eher trocken	VI-VI	duftend Blüten gelblich-rosa	 	(im Tessin) einheimisch	stadtklimatauglich, salzempfindlich, robust, dekorative rote Beeren
Lonicera henryi Immergrünes Geissblatt	6-8m 3m	Schlinger starkwachsend	● - ●	VI-VII	immergrün		invasiv*	häufig Frostschäden
Lonicera japonica Japanisches Geissblatt	2-5m 3m	Schlinger geringe Wüchsigkeit	●	VI-VII	stark duftend wintergrün	 	invasiv*	
Lonicera periclymenum Wald-Geissblatt	4-6m 3m	Schlinger mittelstark wachsend	○ - ● frisch	VI-IX	intensiv duftend rötliche Sorten	 	einheimisch	dekorative rote Beeren
<b>Parthenocissus sp. - WILDER WEIN</b>		<i>Kletterpflanze mit lichtfliehenden Trieben und auffallend leuchtender Herbstfärbung, Wüchsigkeit und Haftung/Kletterorgane je nach Art und Sorte</i>						
Parthenocissus quinquefolia Fünflappiger Wilder Wein (Syn. P. vitacea)	10-15m bis 4m	Ranker/ (Selbstklimmer) starkwachsend	○ - ●	VII-VIII	rot im Herbst	 	invasiv*	ebenfalls verboten sind P. inserta und 'Engelmannii' (selbstklimmend)
Parthenocissus tricuspidata Dreilappiger Wilder Wein / Jungfernebe	12-20m bis 40m	Selbstklimmer starkwachsend	○ - ● durchlässig	VI-VII	gelb bis rot im Herbst oft Sorte 'Veitchii	 		stadtklimafest, flach anliegend, breitwachsend, evt. pflegeintensiv
Parthenocissus henryana Henry's Jungfernebe	4-6 m 1-2m	Ranker/ (Selbstklimmer) mittelstark wachsend	○ - ● durchlässig	VI-VII	rot im Herbst roter Austrieb	 		dekoratives Laub Rankhilfe nicht zwingend nötig

<b>Passiflora sp. - PASSIONSBLUME</b>		<i>div. Arten von Kletterpflanzen mit auffallenden Blüten und zum Teil essbaren Früchten</i>						
Passiflora caerulea Blaue Passionsblume	3-7m k.A.	Ranker mittelstark wachsend	○ – ● nährstoffreich, frisch	VI-IX	duftende Blüten			reife Früchte bedingt geniessbar, geschützt winterhart
Passiflora incarnata (Fleischfarbene) Passionsblume	5 (-10)m k.A.	Ranker mittelstark wachsend	○ – ● nährstoffreich, frisch	VI-IX	div. Sorten/Farben grosse Blüten			reife Früchte essbar, Volksmedizin gut winterhart
<b>Periploca sp. - BAUMSCHLINGEN</b>		<i>meist windende Sträucher mit kleinen dekorativen Blüten</i>						
Periploca graeca Griechische /Orientalische Baumschlinge	10m k.A.	Schlinger starkwachsend	○ trockenheitsverträglich	VII	intensiv duftend rot im Herbst			stark schlingend stadtklimatauglich
<b>Pueraria sp. - KOPOUBOHNE</b>		<i>Die Art wird auch Kudzu genannt, verholzt an der Basis, bildet Wurzelknollen bis 2m und wächst bis zu 20m in einem Jahr</i>						
Pueraria lobata Kopoubohne	bis 30m	Schlinger Sehr starkwachsend	○ – ● tiefgründig, lehmig	VII-X	Blütentrauben		invasiv* (im Tessin verwildert)	robust, Rhizome
<b>Pyracantha sp. - FEUERDORN</b>		<i>strauchiges Gehölz, lässt sich flächig ziehen und ist aufgrund der Dornen für Vögel attraktiv als Schutz.</i>						
Pyracantha coccinea Europäischer Feuerdorn /Mittelmeer-Feuerdorn	2-3 (4)m	Spreizklimmer geringe Wüchsigkeit	○ – ● trockenheitsverträglich	V-VI	auffallende Beeren immergrün	 		sparriger Wuchs feuerbrandgefährdet
<b>Rosa sp. - ROSE</b>		<i>langtriebige Rosen: Robustheit, Grösse, Blüten, Duft usw. sortenabhängig. Grösster ökologischer Wert bei stacheligen Sorten mit einfachen Blüten.</i>						
Rosa arvensis Feldrose	bis 4m bis 3m	(Strauch)/ Spreizklimmer geringe Wüchsigkeit	○ – ● tiefgründiger Boden	VI-VII	Früchte (Hagebutten) duftend	 	einheimisch	kriechend/ kletternd, Ausläufer, Tiefwurzler, hitzeverträglich, robust
Rosa canina Hunds-Rose	bis 3m bis 2m	Strauch/ (Spreizklimmer) geringe Wüchsigkeit	○ – ● tiefgründig, basenreich	VI	z.T. kletternde Triebe	 	einheimisch	Ausläufer, Tiefwurzler, robust Nutzung der Hagebutten
Rosa glauca Hechtrose	bis 3m bis 3m	Strauch/ (Spreizklimmer) geringe Wüchsigkeit	○ – ● bevorzugt basische Böden	VI-VII	z.T. kletternde Triebe bläuliches Laub	 	einheimisch	Tiefwurzler
Rosa sherardii Samt-Rose / Sherards Rose	bis 2.5m bis 1.2m	Strauch/ (Spreizklimmer) geringe Wüchsigkeit	○ bevorzugt basische Böden	VI-VII	z.T. kletternde Triebe gedrungener Wuchs	 	einheimisch	Tiefwurzler Nutzung der Hagebutten
Rosa stylosa Griffel-Rose	bis 5 /7m	Strauch/ (Spreizklimmer) geringe Wüchsigkeit	○ basisch, locker, steinig	VI-VII	z.T. kletternde Triebe aufrecht wachsend	 	einheimisch	Tiefwurzler leicht kletternd
Rosen-Gruppe Rambler	bis 15m bis 5m	Spreizklimmer starkwachsend	○ – ● tiefgründiger Boden	VI-VII	meist einmalblühend div. Farben, Früchte	 	je nach Züchtung urspr. einheimisch	z.B. Rambling Rector, Bobbie James, American Pillar
Rosen-Gruppe Climber (Kletterrosen)	bis 8m bis 2m	Spreizklimmer / (Spalier) mittelstark wachsend	○ – ● tiefgründiger Boden	VI-VII	meist öfterblühend div. Farben, Früchte	 	je nach Züchtung urspr. einheimisch	z.B. Fassadenzauber, Rotfassade Eher starre, stachelige Triebe

<b>Rubus sp. - BROM- /HIMBEEREN</b>		<i>verholzende, krautige Pflanzen mit zweijährigen Zweigen. Sorten mit Stacheln bieten Tieren besseren Schutz</i>						
<i>Rubus armeniacus</i> Armenische Brombeere /Gartenbrombeere	3m k.A.	Spreizklimmer starkwachsend	○ nährstoffreich	VI-VII	wintergrün	 	invasiv*	eingebürgert und verwildert wärmeliebend, essbare Beeren
<b>Rubus fruticosus</b> Echte Brombeere	3m k.A.	Spreizklimmer starkwachsend	○ – ● humos, durchlässig	V-VIII		 		kann verwildern, essbare Früchte Triebe bis 6m bogig, Ausläufer
<b>Rubus henryi</b> Kletterhimbeere/Bambushimbeere	2-4m 2m	Spreizklimmer mittelstark wachsend	● windgeschützt	VI	immergrün	 		ausläuferbildend essbare Früchte, wenig schmackhaft
<i>Rubus phoenicolasius</i> Rotborstige Himbeere /Japanische Weinbeere	bis 3m bis 3m	Spreizklimmer	○ – ● geschützt	VI-VII	orangerote Früchte		invasiv*	essbare Beeren, wärmeliebend behaarte Triebe, Ausläufer
<b>Rubus idaeus</b> Himbeere	1-3m k.A.	Spreizklimmer mittelstark wachsend	○ – ● nährstoffreich	VI/VIII-IX	div. Sorten div. Nutzungen	 	einheimisch	Früchte essbar, frühe/späte Sorten Blätter für Tee, Arzneipflanze
<b>Rubus odoratus</b> Zimt-Himbeere / Wohlriechende Himbeere	bis 3 bis 4m	Spreizklimmer mittelstark wachsend	● nährstoffreich, feucht	VI-VIII	auffallende Blüte Duft	 		Früchte essbar kann Ausläufer bilden
<b>Schisandra sp. - SPALTKÖRBCHEN</b>		<i>ausdauernd verholzende, kletternde Heilpflanze aus Ostasien</i>						
<i>Schisandra chinensis</i> (Syn. Kadsura ch.) chin. Spalkörbchen / Chinabeere /Vitalbeere	5-8m	Schlinger starkwachsend	● anspruchlos	V-VI	Frucht rosa bis rostrot			Heilmittel, Parfümindustrie robust, pflegeleicht
<b>Sinofranchetia sp. - KUGELBEERE</b>		<i>verholzende Kletterpflanze mit auffallenden Früchten</i>						
<i>Sinofranchetia chinensis</i> Kugelbeere	bis 10m k.A.	Schlinger starkwachsend	○ – ● durchlässig, humos	V	Blütenduft lila, essbare Früchte			ähnlich wie Akebia, eher selten mag gleichbleibende Bodenfeuchte
<b>Solanum sp. - NACHTSCHATTEN</b>		<i>buschig wachsende und oft kletternde, im unteren Bereich verholzende Staude</i>						
<i>Solanum ducamara</i> Bittersüßer Nachtschatten	bis 3m k.A.	Schlinger geringe Wüchsigkeit	● durchlässig	VI-VIII	glänzend rote Beeren	 	einheimisch	giftig, Arzneipflanze schneckentolerant
<b>Tamus sp. - SCHMERWURZ</b>		<i>einheimische Staude mit kletterndem Wuchs</i>						
<i>Tamus communis</i> (Syn. Dioscorea c.) Gemeine Schmerwurz	3-5m k.A.	Schlinger mittelstark wachsend	○ – ● humos, frisch	V-VI	glänzend rote Beeren	 	einheimisch	zweihäusig giftig
<b>Toxicodendron sp. - GIFTSUMACH</b>		<i>verholzende, kriechende bis kletternde Art ist giftig (sehr starkes Kontakt-Allergen) und ein invasiver Neophyt</i>						
<i>Toxicodendron radicans</i> (Syn. Rhus r.) Kletternder Giftsumach /Giftefeu	bis 5m	Selbstklimmer	● trocken	VI-VII			invasiv*	Haut-/Augenkontakt vermeiden bildet Ausläufer

<b>Trachelospermum sp.- STERNJASMIN</b>		<i>Sternjasmine sind aufgrund ihres immergrünen Laubs und intensivem Duft attraktiv und in Basel meist ausreichend winterhart</i>						
Trachelospermum jasminoides Sternjasmin, Falscher Jasmin	bis 7m k.A.	Schlinger geringe Wüchsigkeit	○ – ● durchlässig	V-VIII	Duft Laub immergrün			kann Haftwurzeln bilden rosa und gelbe Sorten erhältlich
Trachelospermum asiaticum Gelber Sternjasmin	bis 4m k.A.	Schlinger geringe Wüchsigkeit	○ – ● durchlässig	V-VIII	Duft Laub immergrün			etwas kältetoleranter rosa Sorten erhältlich
<b>Vicia sp. - WICKEN</b>		<i>kriechende Stauden mit kletternden Stängeln, dekorative Blüten</i>						
Vicia dumetorum Hecken-Wicke	bis 1.5m bis 1m	Ranker geringe Wüchsigkeit	○ – ● durchlässig bis lehmig	VI-VIII	dekorative Blüten krautiger Wuchs		einheimisch	Ausläufer Flachwurzler
Vicia sylvatica Wald-Wicke	bis 2m bis 1m	Ranker geringe Wüchsigkeit	○ – ● durchlässig	VI-VIII	dekorative Blüten krautiger Wuchs		einheimisch	Ausläufer Flachwurzler
<b>Vitis sp. - WEINREBE</b>		<i>verzweigt, verholzend, wilde und gezüchtete Arten</i>						
Vitis amurensis Amurrebe	4-6m 6m	Ranker starkwachsend	○ – ●	VI-VIII	Herbstfärbung essbare Trauben	 		pflegeintensiv
Vitis coignetiae Rostrote Weinrebe	8-12m 6m	Ranker starkwachsend	○ – ● kalkliebend	VI-VII	scharlachrote Herbstfärbung	 		pflegeintensiv
Vitis riparia aggr. Ufer-Rebe	10-12m 6m	Ranker starkwachsend	○ – ● sehr gut frosthart	VI	Herbstfärbung beliebte Unterlage	 	potenziell invasiv°	resistent gegen Rebläuse essbare Trauben
Vitis sylvestris Wilde Weinrebe	bis 40m bis 30m	Ranker	○ – ● basisch, eher feucht	V-VI	Herbstfärbung	 	einheimisch gefährdete Art	gärtnerisch weniger geeignet zweihäusig, roh kaum geniessbar
Vitis vinifera Echter Wein / Europäische Weinrebe	10 (30)m 6m	Ranker starkwachsend	○ – ●	V-VI	Herbstfärbung essbare Trauben	 		gute Frosthärte, var. Pilzresistenz, zwitterige Blüte, pflegeintensiv
<b>Wisteria sp. - BLAUREGEN</b>		<i>"Glyzinien"; stark wachsend und schlingend, verholzend, lichtfliehende Triebe, auffallende und duftende Blütentrauben, Hülsenfrüchte, alle Pflanzenteile giftig</i>						
Wisteria floribunda Japanischer Blauregen	bis 12m bis 6m	Schlinger starkwachsend	○ – ● leicht feucht bis sauer	V-VI	Sorten lila, weiss, rosa gelbe Herbstfärbung			nachblühend, stadtklimafest stark schlingend, pflegeintensiv
Wisteria sinensis Chinesischer Blauregen	15(30)m bis 10m	Schlinger sehr starkwachsend	○ (– ●) leicht feucht bis sauer	V-VI	Sorten lila, weiss, rosa gelbe Herbstfärbung			nachblühend, stadtklimafest stark schlingend, pflegeintensiv
Wisteria frutescens Amerikanischer Blauregen	bis 8m	Schlinger sehr starkwachsend	○ – ● humos	V-VI	kürzere Blüten, Duft gelbe Herbstfärbung			nachblühend, stadtklimafest sehr winterhart

Legende:

 Nährpflanze für Insekten

 Nähr- und/oder Schutzgehölz für Vögel

\* invasiv: in der Schweiz verboten gemäss Freisetzungsverordnung des Bundes 2024

° potenziell invasiv: nicht empfohlen

**Hinweis:** Weitere für Vertikalbegrünung geeignete Pflanzen sind Obstbäume (Bsp. Apfel, Birne, Aprikose) und formgeschnittene Laubbäume (z.B. Linden)

**Literatur:** Fassadenbegrünungsrichtlinien (FLL 2018), Vertikale Begrünung (Nicole Pfoser 2018), Liste invasiver und potenziell invasiver Arten (Info Flora 2021) u.v.m.

Beispiele von Arten, die nur einjährig sind bzw. in Basel nur einjährig kultiviert oder in Kübeln überwintert werden. Sie können ökologisch und gestalterisch wertvolle Ergänzungen sein und z.B. eine Lösung bieten, wo statisch keine Konstruktionen mit schweren Pflanzen möglich sind oder wo nur temporär begrünt werden kann.

<b>Einjährige Arten</b>	Höhe Breite	Wuchstyp Wuchsstärke	Lichtansprüche Bodenansprüche	Blüte	Gestalterische Aspekte	Ökologie	besondere Hinweise zur Verbreitung	ergänzende Informationen
<b>Asarina sp. - LÖWENMÄULCHEN</b> <i>zierliche, hitzeverträgliche Pflanze, kriechend und bei Gelegenheit kletternd</i>								
Asarina barclaiana kletterndes Löwenmaul /Gloxinienwinde	1.5-3m bis 1m	Schlinger	○ anspruchlos	VI-X	triebe behaart etwas grössere Blüte			im Handel eher selten, aber Saat verträgt viel Sonne und Hitze
Asarina scandens (Syn. Maurandya s.) kletterndes Löwenmaul	2-3m bis 1m	Schlinger	○ frisch, anspruchslos	VI-X	Sorten in weiss, lila, rosa			im Handel eher selten, aber Saat verträgt viel Sonne und Hitze
<b>Basella sp. - INDISCHER SPINAT</b> <i>krautige, reich verzweigte und essbare Nutzpflanze</i>								
Basella alba Kletterspinat/ Malabarspinat	bis 9m bis 1m	Schlinger	○ nährstoffreich	V-IX	Sorten in rot, purpur rosa			windgeschützter Standort Kulturpflanze, essbar
<b>Citrullus sp. - WASSERMELONE</b> <i>einährige krautige Pflanze, leicht kletternd (z.B. Balkongeländer)</i>								
Citrullus lanatus 'Mini Love' Mini-Wassermelone	bis 1.5m bis 1m	Schlinger	○ frisch	VI	Sorten in rot, purpur rosa			wärmebedürftig Kulturpflanze, essbar
<b>Cobaea sp. - GLOCKENREBE</b> <i>auffallende Kletterpflanze</i>								
Cobaea scandens Glockenrebe	bis 4(6)m	Ranker	○ (- ●) frisch-feucht, humos	VII-X	auffallende Blüte			braucht ausreichend Wasser für üppige Blüten, ungiftig
<b>Cucurbita sp. - KÜRBIS und ZUCCHINI</b> <i>krautige Pflanze, je nach Sorte bis zu 8m lamge Triebe, Gelegenheit kletternd, div. Grösse/Gewicht der Früchte</i>								
Cucurbita pepo Gartenkürbis	1- 8m bis 8m	Ranker	○ nährstoffreich	VI-VIII	div. Sorten			Triebe kriechend oder kletternd Früchte und Blüten essbar
<b>Echinocystis sp. - KLETTERGURKE</b> <i>krautige Pflanze (Kürbisgewächs)</i>								
Echinocystis lobata Stachelgurke/ Igelgurke	bis 8(10)m	Ranker starkwachsend	○ - ● warm, nährstoffreich	VII-IV	Blütenrispen stachelige Frucht		invasiv*	
<b>Fallopia sp. - KNÖTERICH</b> <i>Pflanzengattung mit sehr schnellwachsenden Kletterpflanzen, die stärkste jedoch in der Schweiz aufgrund invasiver Verbreitung verboten</i>								
Fallopia dumetorum Hecken-Windenknöterich	3m	Schlinger	○ (- ●)	VII-IX	als Zierpflanze wenig geeignet		einheimisch	gärtnerisch weniger geeignet
<b>Ipomoea sp. - PRUNKWINDE</b> <i>Sorten mit unterschiedlichen Farben</i>								
Ipomoea lobata Sternwinde / Spanische Flagge	bis 5m	Schlinger	○ frisch-feucht, humos	VII-IX	Blütenrispe Verlauf weiss bis rot			windgeschützter Standort, giftig hitzetolerant, gut als Sichtschutz

Ipomoea tricolor Blaue Prunkwinde / Trichterwinde	bis 4m	Schlinger	○ frisch-feucht, humos	VII-X	blau, rosa weiss Blüte trichterförmig		in manchen Ländern invasiv windgeschützter Standort, giftig
<b>Lathyrus sp. - PLATTERBSE (Staudenwicke)</b>		<i>Gattung mit einheimischen, kletternden Stauden</i>					
Lathyrus odoratus Duftende Platterbse	bis 2m bis 0.5m	Ranker	○ - ● durchlässig, basisch	VI-VIII	gute Zaunbegrünung		windgeschützter Standort, warm
<b>Passiflora sp. - PASSIONSBLUME</b>		<i>Bsp. einer in der Schweiz nicht winterharten Art (winterharte Arten s. Liste mehrjähriger Arten), für die essbaren Früchte kultiviert</i>					
Passiflora edulis Lila Passionsfrucht/ Purpurgranadilla	bis 15m	Ranker	○ - ● Frostschutz, in Kübeln	VI-IX			Früchte aromatisch, nicht winterhart meist selbstbefruchtend
<b>Phaseolus sp. - GARTENBOHNE</b>		<i>schlingende Kulturpflanzen</i>					
Phaseolus vulgaris var. Vulgaris Gartenbohne /Stangenbohne	bis 3m bis 0.5m	Schlinger	○ humos-durchlässig	VI-VIII			Bohnen gekocht essbar
Phaseolus coccineus Feuerbohne	bis 4(7)m bis 0.5m	Schlinger	○ - ● lehmig	VI-IX	leuchtende Farbe		Bohnen gekocht essbar gut für grosse Bienen/Hummeln
<b>Pisum sp. - GARTENERBSE</b>		<i>kräutige Kulturpflanze, niederliegend bis kletternd</i>					
Pisum sativum Erbse	bis 2m	Ranker	○ (- ●) frisch, basisch	V-VIII	Blüte je nach Sorte		Erbsen essbar kurze Kulturdauer
<b>Sechium sp. - CHAYOTE</b>		<i>tropische, rankende Pflanze (Kürbisgewächs), die für die essbaren Früchte angebaut wird</i>					
Sechium edule Chayote	bis 5m	Ranker	○ - ● nährstoffreich, tiefgründig	VII-IV	stachelige Früchte		schmeckt je nach Sorte wie Gurke oder Kohlrabi, verträgt nur -3°
<b>Sicyos sp. - HAARGURKE</b>		<i>kletterndes Kürbisgewächs</i>					
Sicyos angulatus Haargurke	bis 10m	Ranker	○ - ● feucht, lehmig	VII-IX			invasiv*
<b>Tropaeolum sp. - KAPUZINERKRESSE</b>		<i>einjährige, aber versamende Pflanze, kriechend bis kletternd, mit leuchtenden essbaren Blüten</i>					
Tropaeolum majus Kapuzinerkresse /Kapuzinerblume	bis 3m	Ranker	○ (- ●) nährstoffreich	VI-X	Sorten gelb, rot, rosa Lotuseffekt		essbare Blüten, Samen, Blätter Arzneipflanze

Legende:

Nährpflanze für Insekten

Nähr- und/oder Schutzgehölz für Vögel

\* invasiv: in der Schweiz verboten gemäss Freisetungsverordnung des Bundes 2024

° potenziell invasiv: nicht empfohlen

Literatur: Fassadenbegrünungsrichtlinien (FLL 2018), Vertikale Begrünung (Nicole Pfoser 2018), Liste invasiver und potenziell invasiver Arten (Info Flora 2021) u.v.m.